

INHALT

Vorwort	9
Verzeichnis der Autoren	10

I. Eröffnung und Einführung

<i>Ernst-Ludwig Winnacker:</i> Begrüßungsrede des Präsidenten der Deutschen Forschungsgemeinschaft	13
<i>Rüdiger vom Bruch:</i> Einführung in die Tagung „Wissenschaften und Wissenschaftspolitik vom späten Kaiserreich bis zur frühen Bundesrepublik/DDR“	17
<i>Eckart Henning:</i> Das Harnack-Haus. Vom „Hotel der Gelehrten“ zum Offizierscasino der Amerikaner	20

II. Umbrüche und Neuorientierungen im ersten Drittel des 20. Jahrhunderts

<i>Rüdiger vom Bruch:</i> Einführung	25
<i>Mitchell Ash:</i> Wissenschaft und Politik als Ressourcen für einander	32
<i>Ulrich Wengenroth:</i> Die Flucht in den Käfig: Wissenschafts- und Innovationskultur in Deutschland 1900–1960	52
<i>Margit Szöllösi-Janze:</i> Die institutionelle Umgestaltung der Wissenschaftslandschaft im Übergang vom späten Kaiserreich zur Weimarer Republik	60
<i>Gangolf Hübinger:</i> Wertkollisionen im frühen 20. Jahrhundert. Die Kompetenz der Geisteswissen- schaften zur Deutung sozialer Wirklichkeit	75
<i>Michael Heidelberger:</i> Weltbildveränderungen in der modernen Physik vor dem Ersten Weltkrieg	84

<i>Michael Eckert:</i>	
Die „Revolution“ in der Physik um 1900: Auftakt für Neuroorientierungen außerhalb der Physik?	97
<i>Heinz Schott:</i>	
Zur Biologisierung des Menschen	99
<i>Volker Roelcke:</i>	
Die Entwicklung der Psychiatrie zwischen 1880 und 1932. Theoriebildung, Institutionen, Interaktionen mit zeitgenössischer Wissenschafts- und Sozialpolitik	109
<i>Michael Hau:</i>	
Körperbildung und sozialer Habitus. Soziale Bedeutungen von Körperlichkeit während des Kaiserreichs und der Weimarer Republik	125
<i>Ulrich Sieg:</i>	
Kriegserfahrungen jüdischer Intellektueller im Ersten Weltkrieg	142
<i>Jonathan Harwood:</i>	
Forschertypen im Wandel 1880–1930	162
<i>Jeffrey A. Johnson, Roy M. MacLeod:</i>	
War Work and Scientific Self-Image. Pursuing Comparative Perspectives on German and Allied Scientists in the Great War	169
<i>Gábor Ujváry:</i>	
Auswirkung Preußens auf die ungarische Wissenschaftspolitik in den 1920er Jahren. Friedrich Schmidt-Ott, Carl Heinrich Becker und Graf Kuno Klebelsberg	180
<i>Bernhard vom Brocke:</i>	
Kultusministerien und Wissenschaftsverwaltungen in Deutschland und Österreich: Systembrüche und Kontinuitäten 1918/19 – 1933/38 – 1945/46	193
III. Unter dem Nationalsozialismus	
<i>Rüdiger vom Bruch:</i>	
Einführung	215
<i>Notker Hammerstein:</i>	
Wissenschaftssystem und Wissenschaftspolitik im Nationalsozialismus	219

<i>Lothar Mertens:</i> Einige Anmerkungen zur NS-Wissenschafts- und Forschungspolitik	225
<i>Helmuth Trischler:</i> Wachstum – Systemnähe – Ausdifferenzierung. Großforschung im Nationalsozialismus	241
<i>Helmut Maier:</i> „Unideologische Normalwissenschaft“ oder Rüstungsforschung? Wandlungen naturwissenschaftlich-technologischer Forschung und Entwicklung im „Dritten Reich“	253
<i>Burghard Ciesla:</i> Ein „Meister deutscher Waffentechnik“. General-Professor Karl Becker zwischen Militär und Wissenschaft (1918–1940)	263
<i>Wolfgang U. Eckart:</i> „Normale“ Wissenschaft unter den Bedingungen der Diktatur? Anmerkungen zur humanexperimentellen Forschung, Deutschland/Japan 1933–1945	282
<i>Paul Weindling:</i> Dehumanising Medicine	288
<i>Johannes Platz, Lutz Raphael, Ruth Rosenberger:</i> Anwendungsorientierte Betriebspsychologie und Eignungsdiagnostik: Kontinuitäten und Neuorientierungen (1930–1960)	291
<i>Volker Losemann:</i> Aspekte der Standortbestimmung der Altertumswissenschaften in „Umbruchzeiten“	310
<i>Allan A. Lund:</i> Rassenkunde und Nationalsozialismus	324
<i>Michael Grüttner:</i> Machtgreifung als Generationskonflikt. Die Krise der Hochschulen und der Aufstieg des Nationalsozialismus	339
<i>Jürgen Reulecke:</i> Generationalität und die West-/Ostforschung im „Dritten Reich“ – ein Interpretationsversuch	354
<i>Jürgen Peiffer:</i> Diskussionsbemerkung zu den Beiträgen zum Thema „Generationalität“	361

<i>Ingo Haar:</i> Der „Generalplan Ost“ als Forschungsproblem: Wissenslücken und Perspektiven	362
--	-----

IV. Nachkriegszeit

<i>Rüdiger vom Bruch:</i> Einführung	369
---	-----

<i>Hubert Laitko:</i> Wissenschaftler im Berlin der frühen Nachkriegszeit. Bausteine und Fragestellungen zu einem Soziogramm	373
---	-----

<i>Sylvia Paletschek:</i> Entnazifizierung und Universitätsentwicklung in der Nachkriegszeit am Beispiel der Universität Tübingen	393
--	-----

<i>Carsten Klingemann:</i> Wissenschaftliches Engagement vor und nach 1945. Soziologie im Dritten Reich und in Westdeutschland	409
---	-----

<i>Anne Chr. Nagel:</i> Die bundesdeutsche Mediävistik 1945 bis 1980	432
---	-----

<i>Claus-Dieter Krohn:</i> Deutsche Wissenschaftsemigration seit 1933 und ihre Remigrationsbarrieren nach 1945	437
---	-----

<i>Michael Schüring:</i> Ein Dilemma der Kontinuität. Das Selbstverständnis der Max-Planck-Gesellschaft und der Umgang mit Emigranten in den 50er Jahren	453
---	-----

<i>Hans-Peter Kröner:</i> Der Einfluß der deutschen Atomkommission ab 1955 auf die Biowissenschaften	464
---	-----

<i>Michael Hascher:</i> Disziplingeschichte vor Ort. Eine Anmerkung und ein Plädoyer	471
---	-----

<i>Benno Müller-Hill:</i> Gruppengröße und Coauthorschaft 1900–2000 in Genetik und Biochemie	474
---	-----